

LIPPSTADT (DEUTSCHLAND)

13. Februar 2024

FORVIA HELLA präsentiert wegweisendes Konzept für nachhaltigen Scheinwerfer

- Scheinwerferkonzept vereint kostenneutral Nachhaltigkeit, Funktionalität und Leistungsfähigkeit
- Scheinwerfer verringert CO₂-Emissionen über gesamten Produktlebenszyklus hinweg um bis zu 70 Prozent und reduziert Gewicht um mehr als die Hälfte

Der international aufgestellte Automobilzulieferer FORVIA HELLA hat ein wegweisendes Konzept eines Scheinwerfers entwickelt, das kostenneutral Nachhaltigkeit, hohe Leistungsfähigkeit und Funktionalität miteinander verbindet. Der im Zuge einer Vorentwicklung konzipierte Scheinwerfer hat über den gesamten Produktlebenszyklus betrachtet einen um bis zu 70 Prozent geringeren CO₂-Fußabdruck und wiegt lediglich zwei statt der herkömmlichen etwa fünf Kilogramm. Vorgestellt wurde das Konzept zum weltweit ersten Mal Anfang des Jahres auf der Consumer Electronics Show (CES) in Las Vegas.

„Wir möchten die Mobilität der Zukunft mit Produktlösungen gestalten, die sowohl innovativ als auch besonders nachhaltig sind, und von denen Kunden, Verbraucher und Umwelt gleichermaßen profitieren“, sagt Yves Andres, der als Mitglied der Geschäftsführung für das globale Lichtgeschäft von FORVIA HELLA verantwortlich ist. „Als Technologieführer wollen wir daher auch im Hinblick auf unsere Lichtprodukte ein Vorreiter sein und einen weiteren wesentlichen Schritt in Richtung Kreislaufwirtschaft machen. Wir haben daher einen seriennahen Scheinwerfer konzipiert, mit dem wir eindrucksvoll die Möglichkeiten aufzeigen, Nachhaltigkeit und Performance miteinander zu harmonisieren, ohne bei Sicherheit und Komfort Abstriche machen zu müssen.“

Das von FORVIA HELLA entwickelte „Sustainable Headlamp“-Konzept basiert im Wesentlichen auf den drei Grundprinzipien: weniger, besser, länger. So werden erstens basierend auf einem vollkommen neuen Konstruktionsprinzip deutlich weniger Bauteile eingesetzt, rein dekorative Komponenten ohne Funktion ausgelassen und durch ausschließlich strukturell erforderliche Elemente ersetzt. Zweitens kommen vor allem Materialien wie biobasierte Kunststoffe oder Rezyklate, etwa aus wiederverwerteten Getränkeflaschen, zum Einsatz. Integriert wird ein SSL48-Lichtmodul. Dieses benötigt einerseits durch eine hocheffiziente Optiklinse einen deutlich geringeren Bauraum. Andererseits setzt es Lichtfunktionen vollkommen softwaregesteuert um, wodurch

[WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE VON](#)

Daniel MORFELD
Pressesprecher
+49 (0) 2941 38 7566
daniel.morfeld@forvia.com

HELLA GmbH & Co. KGaA
Rixbecker Straße 75
59552 Lippstadt / Deutschland
www.hella.com

erforderliche Aufwände für unterschiedliche Scheinwerfervarianten reduziert und nachträgliche Upgrades ermöglicht werden. Drittens sollen im Gegensatz zu herkömmlichen Scheinwerfern auch Einzelteile ersetzt und repariert werden können, um die Lebensdauer des Scheinwerfers zu verlängern und die Recyclingquote der verwendeten Komponenten deutlich zu erhöhen.

Das Gesamtkonzept des nachhaltigen Scheinwerfers soll verglichen mit modernen LED-Scheinwerfern im Markt kostenneutral und somit ohne finanzielle Mehraufwände realisiert werden. Vor allem der Einbau wiederverwendeter Komponenten, die Reduzierung des Bauteilbedarfs sowie das geringere Gesamtgewicht sollen Kosten für hochwertigere Materialien ausgleichen.

Licht-Geschäftsführer Yves Andres: „Mit unserem Scheinwerferkonzept haben wir unter Beweis gestellt, dass Nachhaltigkeit, Leistungsfähigkeit und Funktionalität keine Widersprüche sind. In einem nächsten Schritt wollen wir die Ansätze unseres nachhaltigen Scheinwerfers gemeinsam mit unseren Kunden weiter ausarbeiten, vertiefen und mittelfristig an mögliche Serienprojekte heranführen.“

Hinweis: Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter: www.hella.de/presse

ÜBER FORVIA HELLA

FORVIA HELLA ist ein börsennotierter, international aufgestellter Automobilzulieferer. Als Teil der FORVIA-Gruppe steht das Unternehmen für leistungsstarke Lichttechnik sowie Fahrzeugelektronik. Zugleich deckt FORVIA HELLA mit der Business Group Lifecycle Solutions ein breites Service- und Produktportfolio für das Ersatzteil- und Werkstattgeschäft sowie für Hersteller von Spezialfahrzeugen ab. Mit rund 36.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an über 125 Standorten ist das Unternehmen weltweit aktiv und hat im siebenmonatigen Rumpfgeschäftsjahr 2022 einen Umsatz in Höhe von 4,4 Milliarden Euro erzielt.

ÜBER FORVIA

FORVIA vereint technologische und industrielle Stärken von Faurecia und HELLA, die sich optimal ergänzen. Mit über 300 Industriestandorten und 76 F&E-Zentren, 157.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, darunter mehr als 15.000 F&E-Ingenieurinnen und -Ingenieure, in über 40 Ländern, bietet FORVIA einen einzigartigen und umfassenden Ansatz für die automobilen Herausforderungen von heute und morgen. FORVIA besteht aus sechs Business Groups mit 24 Produktlinien und einem starken Portfolio mit über 14.000 Patenten. FORVIA ist bestrebt, der bevorzugte Innovations- und Integrationspartner für OEMs weltweit zu werden. FORVIA hat sich zum Ziel gesetzt, den Wandel in der Mobilität frühzeitig zu erkennen und in die Tat umzusetzen.